

Weihnachten, Weihnachten

Text: August van Bebbler / Musik: Detlev Jöcker

- 1 Lasst uns in die Hände klatschen,
denn die schönste Zeit ist da!
Zweimal laut und zweimal leise,
Weihnachten ist schon ganz nah.
In der Weihnachtszeit
sind alle Menschen froh.
Wenn sie singen, ja,
dann klingt das immer so:

Refrain:

Weihnachten, Weihnachten,
ist die allerschönste Zeit.
Weihnachten, Weihnachten,
öffnet alle Herzen weit.
Weihnachten, Weihnachten,
singen alle, groß und klein.
Weihnachten, Weihnachten,
wird ein Fest der Freude sein.

- 2 Lasst uns in den Schnee reinstampfen,
denn die schönste Zeit ist da!
Zweimal sanft und zweimal feste,
Weihnachten ist schon ganz nah.
In der Weihnachtszeit
sind alle Menschen froh.
Wenn sie singen, ja,
dann klingt das immer so:

Refrain:

Weihnachten, Weihnachten ...

- 3 Lasst uns nach den Sternen greifen,
denn die schönste Zeit ist da!
Rechts zwei kleine, links zwei große,
Weihnachten ist schon ganz nah.
In der Weihnachtszeit
sind alle Menschen froh.
Wenn sie singen, ja,
dann klingt das immer so:

Refrain:

Weihnachten, Weihnachten ...

- 4 Lasst uns jetzt die Hände reichen,
denn die schönste Zeit ist da!
Hebt sie hoch bis zu den Sternen,
Weihnachten ist schon ganz nah.
In der Weihnachtszeit
sind alle Menschen froh.
Wenn sie singen, ja,
dann klingt das immer so:

Refrain:

Weihnachten, Weihnachten ...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Doch ich muss warten

Text: August van Bebber / Musik: Detlev Jöcker

1. Mein Adventskalender
hängt an der Küchenwand.
Hat vierundzwanzig Türchen.
Ich bin ja so gespannt!
Was ist nur dahinter?
Vielleicht ´ne Schokonuss!
Ich öffne jetzt ein Türchen,
weil ich es wissen muss.

Refrain:

Doch ich muss warten,
ganz einfach warten!
Ein einziges Türchen nur
und dann gleich wieder warten.
Bis morgen ist es noch so lang,
dass ich es kaum erwarten kann.
Doch ich muss immer wieder,
immer wieder warten.

2. Morgens nach dem Frühstück,
halt ich es kaum noch aus.
Dann öffne ich ein Türchen,
und hol was Schönes raus.
Mein Adventskalender,
der wird nur langsam leer.
Doch bald ist Heiligabend.
D' rauf freu ich mich schon sehr.

Refrain:

Doch ich muss warten...

3. Dreiundzwanzig Türchen
sind endlich aufgemacht.
Die Zeit ist schnell vergangen.
Das hätt' ich nicht gedacht.
Einmal nur noch schlafen.
Ich wälz' mich hin und her.
Denn ich lieg' wach und wünsch mir,
dass heut schon morgen wär'.

Refrain:

Doch ich muss warten...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Strahle, helles Kerzenlicht

Text: August van Bebbber / Musik: Detlev Jöcker

Refrain:

Strahle helles Kerzenlicht
und gehe niemals aus.
Tanze helles Kerzenlicht,
erleuchte jedes Haus.

- 1 Das helle Kerzenlicht,
es flackert hin und her.
Nach links, nach rechts,
vor und zurück.
Es leuchtet immer mehr.
Nach links, nach rechts,
vor und zurück.
Es leuchtet immer mehr.

Refrain:

Strahle helles Kerzenlicht...

- 2 Das helle Kerzenlicht,
es flackert auf und ab.
Ganz hoch, ganz tief,
es wird nicht müd',
hinauf und dann hinab.
Ganz hoch, ganz tief,
es wird nicht müd',
hinauf und dann hinab.

Refrain:

Strahle helles Kerzenlicht...

- 3 Das helle Kerzenlicht
steht manchmal auch ganz still.
Nicht rechts, nicht links,
nicht auf, nicht ab,
weil es nicht tanzen will.
Nicht rechts, nicht links,
nicht auf, nicht ab,
weil es nicht tanzen will.

Refrain:

Strahle helles Kerzenlicht ...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Heute wird gebacken

Text: August van Bebbber / Musik: Detlev Jöcker

Refrain:

Ja, heute wird gebacken
und ich bin auch dabei.
Wir backen Weihnachtsplätzchen
mit Milch und Mehl und Ei.
Dazu noch Butter, Zucker
und manches Allerlei.
Wir backen Weihnachtsplätzchen.
Wird das 'ne Schleckerei!

- 1 Mein Papa nimmt die Waage,
wiegt Mehl und Zucker ab.
Ich darf die Milch dazu tun.
„Fast vorbei! Puh! Das war knapp!“
Wenn alles in der Schüssel ist,
wird kräftig umgerührt.
Beim Naschen schimpft die Mama:
„Halt! Der Teig wird nicht probiert!“

Refrain:

Ja, heute wird gebacken...

- 2 Die Mama holt das Backblech,
ich roll den Teig schon aus.
Mit vielen schönen Formen
stech' ich Plätzchen dann heraus.
Ein Weihnachtsbaum, ein Halbmond,
ein Schaukelpferd, ein Stern.
Ein Herzchen, eine Glocke -
obendrauf ein Mandelkern.

Refrain:

Ja, heute wird gebacken...

- 3 Die Plätzchen auf dem Backblech,
die sehen lecker aus.
Bald duftet es ganz köstlich
überall im ganzen Haus.
Ich renne schnell zum Ofen -
zum Glück nichts angebrannt!
Ich will ein Plätzchen nehmen.
„Autsch, die sind ja heiß! Meine Hand!“

Refrain:

Ja, heute wird gebacken...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Sei begrüßt, lieber Nikolaus

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

- 1 Der Nikolaus ist hier.
Schon klopft es an die Tür.
Wir rufen laut: „Herein!“
Da tritt er bei uns ein.

Refrain:

„Sei begrüßt, lieber Nikolaus!“
Wieder gehst du von Haus zu Haus.
Alle Kinder lieben dich,
warten schon und freuen sich,
teilst du dann deine Gaben aus.
Dankeschön, Dankeschön, lieber Nikolaus.

- 2 Du bist ein lieber Mann!
Das sieht dir jeder an!
Siehst wie ein Bischof aus!
Wie Bischof Nikolaus!
Sei begrüßt, lieber Nikolaus...

Refrain:

„Sei begrüßt, lieber Nikolaus!“

- 3 Der Bischof Nikolaus.
Teilt' einst die Gaben aus.
Du machst es ebenso.
Drum sind wir Kinder froh.
Sei begrüßt, lieber Nikolaus...

Refrain:

„Sei begrüßt, lieber Nikolaus!“

- 4 Musst du dann weitergehn
und sagst „Auf Wiedersehn“,
gehen wir mit bis zur Tür
und alle winken dir.

Refrain:

„Sei begrüßt, lieber Nikolaus!“

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel

Text: Ingrid van Bebbler / Musik: Detlev Jöcker

Refrain:

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel,
wir laden dich zum Basteln ein.
Wir sind die sieben Weihnachtswichtel,
wir basteln gern bei Kerzenschein.

1. Schere, Klebstoff, Goldpapier -
Weihnachtssterne basteln wir.
Schere, schnippel, schnappel, schnitt,
ja, das ist der erste Schnitt.
Klebstoff, klitsche, klatsche, platsch,
Sterne fest verkleben - Patsch!
Jetzt noch einen Faden dran -
schon der Stern schön strahlen kann.

Refrain:

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel...

2. Walnuss, Klebstoff, goldner Lack -
Holt die Nüsse aus dem Sack!
Nussknacker macht knack, knack, knack,
auf die Hälften kommt der Lack.
Klebstoff, klitsche, klatsche, platsch,
Nüsse fest verkleben - Patsch!
Jetzt noch einen Faden dran -
schon die Nuss schön schaukeln kann.

Refrain:

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel...

3. Teelicht, Transparentpapier,
Gläser, Klebstoff haben wir.
Hände machen schnippsel-schnipp,
Schere macht hier gar nicht mit.
Klebstoff, klitsche, klatsche, platsch,
Schnippsel fest verkleben - Patsch!
Zünden wir das Teelicht an -
schon das Glas schön leuchten kann.

Refrain:

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel...

Wir sind die sieben Weihnachtswichtel,
hier unser allerbesten Tipp:
Komm einfach zu den Weihnachtswichteln,
und bringe deine Freunde mit!

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet. Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig. Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Oh weh, noch immer liegt kein Schnee

Text: Rolf Krenzer, Musik: Detlev Jöcker

1. O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
Wie lang muss ich noch warten?
Ich schaue in den Garten
und sag: „O weh, o weh!
Wo bleibt denn nur der Schnee?
Wo bleibt denn nur der Schnee?“
2. O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
Schneit's heut noch oder morgen?
Ich mach mir große Sorgen
und sag: „O weh, o weh!
Wo bleibt denn nur der Schnee?
Wo bleibt denn nur der Schnee?“
3. O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
Frau Holle werde munter
und schau doch einmal runter!
Ich sag: „O weh, o weh!
Wo bleibt denn nur der Schnee?
Wo bleibt denn nur der Schnee?“
4. O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
O weh, o weh! Noch immer liegt kein Schnee!
Wenn du die Betten schüttelst,
die dicken Kissen rüttelst,
dann ruf ich laut: „Juchhe!
Jetzt gibt es endlich Schnee!
Jetzt gibt es endlich Schnee!“

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Wenn Schneeflöckchen tanzen

Text: August van Bebbber / Musik: Detlev Jöcker

- 1 Schau doch mal zum Fenster raus,
es fängt schon an zu schneien.
Wir sitzen hier im warmen Haus,
so können wir uns freuen.
Jetzt werden, werden es schon immer mehr.
Sie fallen sanft und leise.
Wo kommen sie nur alle her,
wohin geht ihre Reise.

Refrain:

Wenn Schneeflöckchen tanzen,
dann geht es kreuz und quer.
Wenn Schneeflöckchen tanzen,
dann wirbeln sie umher.
Wenn Schneeflöckchen tanzen,
schaukeln sie im Wind.
Wenn Schneeflöckchen tanzen,
dann freut sich jedes Kind

- 2 Draußen ist es bitterkalt,
noch immer fallen Flocken.
Komm, wir gehen in den Wald,
hier hast du dicke Socken,
Die Flocken fliegen hin und her.
Lass uns doch welche schnappen!
Verflix! Das ist ganz schön schwer!
Es will nicht richtig klappen!

Refrain:

Wenn Schneeflöckchen tanzen...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Schlitten fahren, Schlitten fahren

Text: August van Bebbler / Musik: Detlev Jöker

1.

Kinder: Heh! Papa, lass das Schnarchen sein.
Das macht 'nen Riesenkrach.
Du liegst schon viel zu lang im Bett.
Jetzt werde endlich wach!

Vater: *Was ist denn los?
Ist der Fernseher kaputt?*

Kinder: Nein! Fernseh'n interessiert uns nicht.
Schau mal zum Fenster raus.
Dort draußen liegt der Schnee so hoch,
da bleibt kein Mensch zu Haus.

Vater: *Rausgeh'n? Bei der Kälte?
Ich hab doch Urlaub!*

2.

Kinder: Dann hast du ja jetzt sehr viel Zeit.
Das passt doch wunderbar.
Wir gehen gleich zum Rodelberg.
Der Schlitten ist schon klar.

Vater: *Also gut. Ich hab sowieso keine Chance.
Geht's schon los?*

Kinder: Hier, zieh ganz schnell die Jacke an,
die Handschuh und den Schal.
Das Kaffeetrinken fällt heut aus.
Das machst `n andres Mal.

Vater: *Haalt! Nicht so schnell!
Mensch, ist das glatt!*

Refrain:

Schlitten fahren, Schlitten fahren!
Es geht rauf und runter.
Schlitten fahren, Schlitten fahren!
Immer frisch und munter.
Durch die Kurve ohne Bremse,
immer schneller, hops, juche!
Schlitten fahren, Schlitten fahren,
durch den weißen Pulverschnee.

3.

Vater: *Ey! Kinder, das ist wirklich toll.
Ich hab 'nen Riesenspaß.
Ich fahr noch mal den Berg hinab.
Seht her! Ich geb' voll Gas!*

Kinder: Mann! Das ist unser Schlitten!
Wir sind auch mal wieder dran!

Vater: *Jetzt bin ich total erschöpft.
Das ging ja wie geschmiert!
Doch lasst uns jetzt nach Hause gehen,
bevor es richtig friert!*

Kinder : Unmöglich! Wir sind kaum gefahren!

Vater: *Los, Kinder, kommt!*

Refrain:

Schlitten fahren, Schlitten fahren!...

Vater: *Kinder!
Macht doch nicht solche
grimmigen Gesichter.
Morgen gehen wir sofort
nach dem Frühstück los,
und werden dann den
ganzen Tag Schlitten fahren!
Einverstanden?*

Kinder: Jaaaa! Juchuh!

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet. Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig. Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Frohe Weihnachtszeit

Text: August van Bebbber / Musik: Detlev Jöcker

1. Kakao für dich, Kaffee für mich,
wir könn' was Heißes brauchen!
Genau, mir ist ganz eisekalt,
vom vielen Schlittschuhlaufen.
Mit Sahne, das wär richtig gut!
Ja, das ist super lecker!
Dazu noch Spekulatius,
wie immer frisch vom Bäcker.

Refrain:

Frohe Weihnachtszeit,
frohe Weihnachtszeit,
du nimmst mich in den Arm.
Frohe Weihnachtszeit,
frohe Weihnachtszeit,
da wird uns richtig warm.
Frohe Weihnachtszeit,
frohe Weihnachtszeit,
dann schau'n wir in die Nacht.
Ein Stern steht hoch am
Himmelszelt,
verheißt den Frieden in der Welt,
hat Hoffnung uns gebracht.

4. Hm! Klasse! Das hat toll geschmeckt,
ich kann jetzt nichts mehr essen.
Du, morgen gehen wir wieder los!
Das hätt ich fast vergessen!
Dann baun wir einen Schneemann,
der trägt viele bunte Sachen.
Und sind wir spät zu Hause,
ist doch klar, was wir dann machen.

Refrain:

Frohe Weihnachtszeit....

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Hört ihr alle Glocken läuten

Text: Rolf Krenzer / Musik: Detlev Jöcker

1. Hört ihr alle Glocken läuten?
Ding, dong! Ding, dong!
Sagt, was soll das nur bedeuten?
Ding, dong! Ding, dong!
In dem Stall in dunkler Nacht
Ward ein Kind zur Welt gebracht.
In dem Stall in dunkler Nacht.
Ding, dong, ding!
2. Auf den Feldern bei den Schafen
Ding, dong! Ding, dong!
Sind die Hirten eingeschlafen!
Ding, dong! Ding dong!
Doch ein Engel weckt sie dann:
Lauft zum Stall! Schaut Jesus an!
Doch ein Engel weckt sie dann:
Ding, dong, ding!
3. Viele Menschen wollen sehen-
Ding, dong! Ding, dong!
Was im Stall dort ist geschehen.
Ding, dong! Ding, dong!
Hell erstrahlt der Weihnachtsstern.
Kommt und findet dort den Herrn!
Hell erstrahlt der Weihnachtsstern.
Ding, dong,ding!
4. Darum lasst die Glocken läuten
Ding, dong! Ding, dong!
Sagt es weiter allen Leuten:
Ding, dong! Ding, dong!
Gottes Sohn liegt hier im Stall!
Sagt es weiter überall!
Gottes Sohn liegt hier im Stall!
Ding, dong, ding!

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH

Heller Stern von Bethlehem

Text: August van Bebber / Musik: Detlev Jöcker

- 1 Was leuchtet dort am Himmelszelt?
Was strahlt hinab auf unsre Welt?
Was zeigt den Weg in dunkler Nacht?
Was hat die Botschaft uns gebracht?

Refrain:

Heller Stern von Bethlehem,
du darfst niemals untergeh'n.
Heller Stern von Bethlehem,
sollst für uns am Himmel steh'n.
Heller Stern von Bethlehem,
gib uns Hoffnung, gib uns Licht.
Heller Stern von Bethlehem,
du bist unsre Zuversicht.

- 2 Auch heute strahlt er hell und klar
genauso wie im letzten Jahr.
Er zeigt den Weg in dunkler Nacht.
Er hat die Botschaft uns gebracht.

Refrain:

Heller Stern von Bethlehem ...

- 3 Und alle Menschen sind sehr froh,
in einem Stall, da liegt auf Stroh,
ein kleines Kind. - In dunkler Nacht
hat es die Botschaft uns gebracht.

Refrain:

Heller Stern von Bethlehem...

Aus:

- Singen & Bewegen in der Weihnachtszeit

Ausschließlich für private Zwecke und nicht zur öffentlichen Nutzung in pädagogischen Einrichtungen. Auch das Einstellen in andere Internetseiten ist nicht gestattet.
Die kommerzielle Vervielfältigung und Verwertung der Texte ist genehmigungspflichtig.
Alle Rechte hierfür liegen beim Menschenkinder® Verlag und Vertrieb GmbH